

Bericht der Vorsitzenden des vbnw e.V. auf der Jahresversammlung am 2.12.2009

Hier: Beitrag der Arbeitsgemeinschaft der Fachhochschulbibliotheken

Die Arbeitsgemeinschaft der Fachhochschulbibliotheken (AG FHB) hielt seit der letzten Jahresversammlung des vbnw drei Mitgliederversammlungen ab. Themenstellungen hierbei waren unter anderem

- der hbz-Satzungsentwurf
- die Novelle des Urheberrechtsgesetzes sowie deren Auswirkungen auf die Bibliotheksarbeit
- die Neufassung der Gebührenordnung GebO-IKM,
- die Strategieentwicklung des hbz

Daneben wurde die fachliche Arbeit der Arbeitsgemeinschaft auch in den eingerichteten Arbeitsgruppen geleistet:

Die Arbeitsgruppe „Haushaltsmittel im Globalhaushalt“ hat nach der Verabschiedung des 2007 entwickelten Etatbedarfsmodells für Fachhochschulbibliotheken in NRW die Umsetzung des Modells in den Bibliotheken begleitet. Kanzler AG und LRK haben den Hochschulen das Modell zur Umsetzung mit der Einschränkung der Anpassungen je nach hochschulspezifischen Bedingungen empfohlen. Die Adaptionen des Modells in den verschiedenen Hochschulen sollen nach einem angemessenen Zeitraum am Modell verifiziert werden um dann gegebenenfalls Anpassungen vornehmen zu können. Die Übertragung des bayerischen und nordrhein-westfälischen Etatmodells auf Bundesebene wird derzeit (noch) nicht vorangetrieben.

Die im November des Jahres 2007 eingerichtete Arbeitsgruppe „AG Qualitätsmanagement“ hatte den Auftrag, eine geeignete Methode des Einsatzes des Qualitätsmanagements an den Hochschulbibliotheken der Fachhochschulen in NRW zu erarbeiten. Die AG hat im Sommer 2008 im Rahmen der jährlichen Treffen der Bibliotheksleitungen die Ergebnisse vorgestellt. Es zeigte sich, dass ein allgemeingültiges Verfahren bei der Prozessbeschreibung aufgrund der Diversität der Einrichtungen kaum zu realisieren ist und Anpassungen an die jeweilige Einrichtung notwendig sind. Die AG ruht derzeit, ist aber nach Bedarf bereit, die Umsetzung von QM-Maßnahmen in Bibliotheken zu begleiten.

Mit der Arbeitsgemeinschaft der Universitätsbibliotheken wurde die vertrauensvolle Zusammenarbeit, insbesondere durch die Kooperation in Arbeitsgruppen fortgesetzt. Die Zusammenarbeit fand in folgenden AGs statt:

AG Benutzung

AG Organisation und AG Struktur und Kooperation

AG Informationskompetenz

Die AGFHB hat zwei neue Mitglieder in den Kreis aufgenommen, die Bibliothek der neu gegründeten FH Rhein-Waal mit den Standorten Kamp-Lintfort und Kleve sowie die Bibliothek der FH Ruhr-West mit den Standorten Mülheim und Bottrop.

Andrea Stühn